

## Zustellungsprobleme Walgaublatt

Leider kommt das Walgaublatt nicht regelmäßig bei allen Haushalten in Bludesch-Gais an. Sollte dies bei Ihnen der Fall sein, wenden Sie Ihre Beschwerde an Russmedia, welche die Verteilung des Walgaublattes organisieren. Zusätzlich liegen Walgaublätter beim Gemeindeamt, im Sutterlüty Gais sowie bei der Bäckerei Stuchly in Bludesch und Gais auf.

**Kontakt Russmedia:** E-Mail: [zustellung@russmedia.com](mailto:zustellung@russmedia.com), Tel: 05572 501 500

## Lärmschutzverordnung

Die Verwendung von „lärmregenden Geräten“ wie Rasenmäher, Heckenscheren, Häckseln, Motor- und Kreissägen ist werktags auf die Zeit von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 20.00 Uhr beschränkt. An Sonn- und Feiertagen ist die Verwendung solcher Geräte verboten. Ausgenommen sind Lärmerregungen, die anderen Verwaltungsgebieten unterliegen wie z. B. Landwirtschaft, Bau, Gewerbe, etc.

## Naturnahe Straßenränder und Bäche lohnen sich

Unsere Bemühungen für naturnahe Begleitmaßnahmen an öffentlichen Gemeindestraßen und am „Schwarzbach“ zeigen Wirkung. Das ganz besonders im Frühjahr.

Neben der positiven Eigenschaft, dass Oberflächenwasser von Straßen in diesen Grünstreifen versickern, wurde hier im Winter Platz für die Schneeräumung gefunden. Außerdem bieten diese Blumen- und Grasflächen

Unterschlupf für viele Kleintiere. Auch Bienen und andere Insekten erfreuen sich an den vielen Blüten. Entlang des „Schwarzbaches“ liegt das Hauptaugenmerk der Renaturierung hauptsächlich im Hochwasserschutz – und das hat sich schon bewährt. Zudem bringt ein Spaziergang auf Wegen, die teilweise entlang der rückgebauten Bachbettabschnitte angelegt wurden, Erholung und Freude an der Natur.



## Fußgängersteg über die Lutz saniert

Der Fußgängersteg über die Lutz im Bereich des Truppenübungsplatzes des Bundesheeres wurde von den Pionieren der Walgaukaserne erneuert. Die morschen Holzteile wurden abgebaut und entsorgt. Die sanierte Wanderwegbrücke ist seit kurzem fertig und wieder begehbar.

Ein herzliches Dankeschön an die Pioniere für diese tolle Arbeit.

## Unsere Vereine: Ackersportverein

Simon Wolf ist 21 Jahre alt und ist gelernter Tischlerei-Techniker. Er ist der Obmann des Ackersportvereins und zudem noch Mitglied bei der Feuerwehr, beim Bürgermusikverein und bei der Funkenzunft in Bludesch. Derzeit befindet er sich auf Weltreise.

In dieser Ausgabe möchte Simon uns den Ackersportverein vorstellen, welchen er mit seinem Team 2022 gegründet hat: „In den Corona-Jahren bemerkten meine Freunde und ich erst, wie uns Veranstaltungen fehlten. Im Frühjahr 2021 hatten noch wenige Vereine den Mut, eine Veranstaltung zu organisieren. Deshalb beschlossen wir es selbst in die Hand zu nehmen und veranstalteten 2021 ein privates

Fest. Keine Gewinnerorientierung, der Spaß stand für uns im Vordergrund. Wir bemerkten sofort wie gut dieses Konzept ankam und gründeten daraufhin den Ackersportverein. Bei gleichem Konzept durften wir auf unserer ersten offiziellen Ackerparty schon mehr als 500 Besucher:innen empfangen. Wir freuen uns, wenn sich noch mehr Leute von der Einladung angesprochen fühlen und sich viele Bludescher:innen bei der heurigen Ackerparty am 14. August auf dem Acker im Länderweg treffen. Auch die ältere Generation ist herzlich Willkommen.

Mittlerweile zählt der Verein 36 Mitglieder. Wir treffen uns monatlich und nehmen gerne an diversen Sportveranstaltungen teil, wie zum Beispiel das

Badaila-Turnier. Ebenfalls sind wir mit einem Stand auf dem alljährlichen Weihnachtsmarkt in Bludesch vertreten. Dabei steht für uns immer der Spaß im Vordergrund. Wir sind offen und heißen Interessierte bei uns sehr herzlich willkommen. Ihr erreicht uns über unsere Social Media-Accounts.“



Ämtliche Mitteilung  
Info-Post Zugestellt durch  
österreichische Post

# z' Bludesch

Informationen der Gemeinde Bludesch, Juni/Juli 2023



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Bludesch und Gais!

„Was ist bloß los in Bludesch?“, hieß es unlängst in einem Leserbrief in den Vorarlberger Nachrichten. Die Bauentwicklung und die Entscheidungsgrundlagen

der Gemeindemandar:innen wurden darin kritisch hinterfragt. Hier möchte ich mich als oberste Baubehörde ganz klar vor alle unsere Gemeindevorteiler:innen, die handelnden Arbeitsgruppen und die Mitarbeiter:innen der Baurechtsverwaltung stellen. Sämtliche Entscheidungen fallen nach den Vorgaben, welche im Räumlichen Entwicklungskonzept, den Zonenplänen und den dazugehörigen Baunutzungszahlen vorgegeben sind. Bauprojekte werden in den entsprechenden Arbeitsgruppen mehrfach behandelt und Änderungswünsche gemeinsam mit dem Projektwerber besprochen und eingearbeitet.

Was Maßnahmen und Auflagen zum Gefahrenzonenplan Schwarzbach angeht, darf ich darauf verweisen, dass eine wasserrechtliche Genehmigung Voraussetzung für eine Baugenehmigung ist. Diese Wasserrechtsverhandlung

wird behördlich von der BH Bludenz abgehandelt. Die notwendigen Auflagen und Maßnahmen werden von der Abteilung Wasserwirtschaft des Landes Vorarlberg festgelegt. Über Hochwasserschutzszenarien in den geplanten Bebauungsgebieten entscheiden andere Stellen, was möglich und unter welchen Umständen erlaubt ist.

Wem ein Grundbesitzer seine Liegenschaft verkauft und welche Bauträger darauf ein Projekt entwickeln, darauf hat die Gemeinde keinen Einfluss. Natürlich wird ein Bauträger die Baunutzungszahlen bestmöglich ausnutzen. Daraus ergibt sich dann die Objektgröße, welche sich an die Verordnungen in der Gemeinde Bludesch halten muss. Momentan halten sich die Anfragen zur Errichtung von Wohnanlagen in Grenzen. Dies ist sicherlich auch der aktuellen Situation geschuldet. Zur vertraglichen Verbauung im Ortsgebiet Bludesch-Gais werden gerade entsprechende Instrumente in den räumlichen Entwicklungsplan implementiert. Sobald persönliche Interessen im Sinne von Bauprojekten, Liegenschaften, Nachbarschaftsangelegenheiten etc. ins Spiel kommen, wird der Unmut groß. Die Gemeindemandatar:innen und ich als Bürgermeister halten uns an die Vorgaben des räumlichen Entwicklungsplanes

und der darin enthaltenen Werkzeuge. Mit anlassbezogenen Einzelentscheidungen kommen wir nicht weiter und die daraus folgenden Diskussionen werden unaufhörlich sein. Wir versuchen bestmöglich das Allgemeininteresse den persönlichen Interessen Einzelner gegenüberzustellen und zum Wohle aller Bewohner:innen in der Gemeinde Bludesch-Gais gute Entscheidungen zu treffen.

Bei jedem laufenden Verwaltungungsverfahren hat jede Partei die Möglichkeit, ihre Rechtsmittel einzubringen. Gerne lade ich engagierte Mitbürger:innen ein, im Rahmen der Neuerstellung des Räumlichen Entwicklungsplanes ihre Ideen und Gedanken einzubringen und sich aktiv zu beteiligen. Hier werden die zukünftigen Regeln für die Gemeindeentwicklung von Bludesch-Gais erarbeitet und in eine aufsichtsbehördlich genehmigte und somit verbindliche Verordnung gegossen.

Allen recht getan, ist eine Kunst die niemand kann! Ein altes Sprichwort, mit dem ich als Bürgermeister täglich konfrontiert werde. Dies war und ist mir bewusst und dem stelle ich mich immer wieder gerne.

Euer Bürgermeister,  
Martin Konzett

## Sommeröffnungszeiten im Gemeindeamt

Das Gemeindeamt bleibt während der Sommerferien (08.07. bis 10.09.2023) an den Nachmittagen geschlossen. Zudem bleibt das Gemeindeamt am **Fr. 21.07.2023** geschlossen.

## Nächste Termine

**Thomas Maurer – Zeitgenosse aus Leidenschaft**  
Fr. 07.07.2023 – 19:00 Uhr  
Villa Falkenhorst, Thüringen

**Militärmusik Vorarlberg**  
Fr. 14.07.2023 – 19:00 Uhr  
Villa Falkenhorst

**Alpmesse in der Alpe Valzifenz**  
Di. 15.08.2023 – 12:00 Uhr  
Nur bei guter Witterung

Alle Termine finden Sie online unter [www.bludesch.at](http://www.bludesch.at).

## KLAR! Beratungsgutscheine für klimafitte Gärten und Gebäude

**Persönliche Grünberatungen vor Ort** Grüner zu wohnen, bedeutet auch klimaangepasster zu wohnen. Pflanzen in unserer Nähe kühlen wirkungsvoll an heißen Tagen, spenden Sauerstoff, filtern die Luft und bieten wichtige Lebensräume für Mensch und Tier. Darüber hinaus kann eine fachgerechte Dachbegrünung die Langlebigkeit des Daches und auch den Wirkungsgrad einer PV-Anlage erhöhen. Als Unterstützung für die Umgestaltungen im eigenen Heim, Firmenareal oder auf Gemeindeflächen bietet die KLAR! Im Walgau ein kostenloses Beratungsangebot\* an. Conrad Amber, Begrünungsexperte und Planer,

bespricht mit Ihnen anhand der Baupläne, am Rohbau, Bestands- oder Altbau, wie man den Außenraum noch lebensfreundlicher und klimafitter gestalten kann. Sie werden über Pflanzenarten, technische Möglichkeiten und Voraussetzungen informiert. Sie erhalten ebenso Informationen worauf besonders geachtet werden sollte, über Zeiträume der Planung und Ausführungen sowie eine grobe Einschätzung der üblichen Kosten.

Bei Interesse melden Sie sich gerne mit einer kurzen Beschreibung des Vorhabens unter [klar@imwalgau.at](mailto:klar@imwalgau.at).

\*begrenzte Anzahl an Beratungsschecks



Dachbegrünung © Walsler Julie

### Kontakt

Klimawandelanpassungs-Modellregion (KLAR!) Im Walgau, Bazulstraße 2  
6710 Nenzing, [klar@imwalgau.at](mailto:klar@imwalgau.at)  
Tel: 0664 806 361 5905  
[www.walgau-wunder.at](http://www.walgau-wunder.at)

## Auch in heißen Zeiten das Leben genießen und gesund bleiben

Der Klimawandel ist in Vorarlberg angekommen. Immer mehr Hitzetage setzen uns zu und können zu einem Risiko für unsere Gesundheit werden. Bei Temperaturen über 30 Grad benötigen Senior:innen, Kleinkinder oder chronisch Kranke besonderen Schutz. Expert:innen plädieren daher für eine Anpassung unseres Lebensrhythmus an die veränderten Klimabedingungen.

Es ist nicht leicht, liebgewonnene Gewohnheiten zu ändern, aber unser Herz-Kreislauf-System dankt es uns. Bereits kleine Änderungen sind wirkungsvoll. Die KLAR! Im Walgau hat mit Mediziner:innen und Expert:innen von „Sicheres Vorarlberg“ einen Folder mit hilfreichen Tipps initiiert. Erhältlich in allen Walgauer Gemeindeämtern.



## Modernisierung und Erweiterung der Wasserversorgung in Bludesch-Gais

**Mit dem anstehenden Bauabschnitt 13 finden von Juli bis Oktober 2023 umfangreiche Bauarbeiten im Bereich der Trink- und Löschwasserversorgung in Bludesch und Gais statt.**

Schwerpunkt des vorliegenden Projektes bilden die Erneuerung einzelner Leitungsabschnitte im Ortsteil Gais und Bludesch. Ebenso werden in den Hochbehältern neue Lüftungen eingebaut, elektrische Klappenantriebe ausgetauscht und die Schließanlagen auf den neuesten Stand der Technik gebracht.

In Gais sind Teilabschnitte der Illsandstraße (Bereich neues Betriebsgebäude der Straßenmeisterei), Radwegunterführung Autobahn bis zur Übergabestation Bludesch-Nenzing betroffen. Zu einem späteren Zeitpunkt folgt die Umlegung (Umgehung Vögel-Areal) der Pumpleitung vom

Grundwasserpumpwerk bis ehemaliges „Gasthaus Reblaus“. Das gleiche gilt für eine neue Ringverbindung von der Reihenhäuseranlage „GÖD Walgaustraße“ bis zum Betriebsgebiet Hämmerle Kaffee. Im Ortsteil Bludesch wird im Siedlerweg und von der Einbindung Siedlerweg/Oberfeldweg bis zum Betrieb HB-Transporte die Trinkwasserleitung gegen eine neue ausgetauscht. Wo erforderlich, werden die Hausanschlüsse erneuert.

Wo es die Straßenbreiten zulassen, werden begleitende Grün- und Sickerflächen errichtet und der Asphalt erneuert. Gleichzeitig wird stellenweise die vorhandene Straßenbeleuchtung optimiert.

Mit der Durchführung der Baumeisterarbeiten wurde die Firma Tomaselli Gabriel GmbH beauftragt. Die Baukosten betragen netto ca. 640.000 Euro.



### Wissenswertes zum Wasserwerk

Woher kommt unser Trinkwasser und wie gelangt es in unsere Haushalte? Neben einer Beschreibung der einzelnen Gebäude erhalten Sie auf unserer Homepage Informationen zur Wasserhärte, etc. Ebenfalls ist hier ein Infoblatt für private Pool-Besitzer bereitgestellt. Erfahren Sie mehr unter: [www.bludesch.at](http://www.bludesch.at) im Menüpunkt Service & Info > Wasserwerk.

## Rechnungsabschluss 2022

Am 6. Juni genehmigte die Gemeindevertretung einstimmig den Rechnungsabschluss für 2022. Wilfried Müller, Obmann des Prüfungsausschusses, präsentierte der Gemeindevertretung den Prüfbericht zum Rechnungsabschluss 2022. Neben der Prüfung sämtlicher Belege wurden auch die Kosten in verschiedenen Bereichen analysiert und zu den Vorjahren verglichen.

Insgesamt liegen für 2022 Erträge in der Höhe von rund 8,5 Millionen den Aufwendungen in der Höhe von

7,7 Millionen Euro gegenüber. Das Nettoergebnis weist somit ein Plus in der Höhe von 769.015 Euro auf. Trotz der Preisentwicklungen konnten 2022 Kosten in einigen Bereichen eingespart werden. Bei den Stromkosten konnten rund 16 % im Vergleich zu 2021 eingespart werden. Niedergeschlagen hat sich hier die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, welche für 2022 Einsparungen von gut 37 % bringt. Bei den Gaskosten konnten 7 % im Vergleich zum Vorjahr eingespart werden. Um rund 22 % sind die Kosten

für Druckwerke im Vorjahresvergleich gestiegen. Das resultiert daraus, dass 2022 unter anderem das Vereinsgeschehen wieder aktiver wurde. Die Kosten sind jedoch deutlich unter dem Niveau von vor der Pandemie. Wilfried Müller lobt die Mitarbeiter:innen im Gemeindeamt und im FLZ Blumenegg für die saubere Kassa- und Buchführung. Diesem Lob schließt sich auch Bgm. Martin Konzett an und bedankt sich beim Prüfungsausschuss für die geleistete Arbeit.

## Neues aus der allgemeinmedizinischen Versorgung in Bludesch

Im Sommer verlässt Frau Dr. Popovic die Praxis bei Frau Dr. Anna Zech. Frau Dr. Popovic zieht es zurück in ihre Heimatgemeinde Altach, wo sie weiterhin als Allgemeinmedizinerin tätig sein wird. Sie möchte sich auf diesem Weg bei allen Patientinnen und Patienten für ihr entgegengebrachtes Vertrauen

bedanken. Im Juli wird sie die Praxis in Bludesch noch an zwei Tagen pro Woche unterstützen. Besonders erfreulich ist es, dass bereits eine Nachfolgerin gefunden werden konnte. Ab September darf unsere Gemeindeärztin und ihr Team Frau Dr. Ursula Böhler in der Praxis begrüßen.

Auf diesem Wege bedanken wir uns herzlichst bei Frau Dr. Natasa Popovic für ihre dreijährige wertvolle Arbeit in der so wichtigen medizinischen Versorgung und wünschen ihr alles Gute für ihre neuen Aufgaben.

## 9 frisch gepflanzte Bürgerbäume

In diesem Frühjahr konnten 9 junge Bäumchen dank der Aktion „Bürgerbäume“ in Bludesch gepflanzt werden. Die jungen Bäumchen können am Ronklerbrunnen, am Freizeitplatz, im Schüler sowie am Zitzer bestaunt werden. Gepflanzt wurden Stieleiche, Walnuss, Ahorn, Hainbuche, Winterlinde, Vogelkirsche und Maroni. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender:innen! Die Bäume, die im vergangenen Herbst gepflanzt wurden, tragen bereits sattes

Grün und gedeihen dank der guten Pflege von Norbert Geutze prächtig. Die Vogelkirschen am Zitzer bieten den Vögeln so manchen Leckerbissen und sobald Maroni und Walnuss Früchte tragen, dürfen alle Bludescher:innen gerne fleißig ernten. Schenken auch Sie einen Baum und machen Sie unser Dorf noch grüner. Alle Informationen unter [www.bludesch.at](http://www.bludesch.at) im Menüpunkt Umwelt & Energie > Bürgerbäume.



## Hinweis-Tafeln für Spaziergänger:innen

Die Arbeitsgruppe Naturvielfalt, Landwirtschaft und WWWW hat Hinweis-Tafeln ausgearbeitet. Dabei werden Spaziergänger:innen darauf hingewiesen, auf den vorhandenen Wegen zu bleiben. Außerdem wird darum gebeten, Hunde an der Leine zu führen und den Hundekot ordnungsgemäß zu entsorgen. Die Tafeln werden noch vor dem Sommer an 17 Standorten in Bludesch und Gais montiert.

Die Arbeitsgruppe Naturvielfalt beschäftigt sich schon länger damit, in der Bevölkerung mehr Verständnis für Wiesen, Wälder und Landwirtschaft zu generieren. Bereits letztes Jahr im Sommer wurde zu diesen Themen ein Flyer an alle Haushalte in Bludesch versendet. Außerdem sollen regelmäßige Berichte mehr Bewusstsein für Landwirtschaft, Wiesen und Wälder generieren.

### Liebe Spaziergänger:innen

Aus Rücksicht auf andere Personen, auf unsere Wiesen und Wälder, auf Wildtiere und auf unsere Landwirte, bitte folgende Regeln beachten:

- Auf Wegen und Straßen bleiben!**  
Bitte nicht querfeldein über Wiesen, Felder und durch den Wald gehen. Unsere Landwirte und Wildtiere sind dir dafür dankbar.
- Hunde an der Leine führen!**  
Gilt im gesamten Gebiet der Gemeinde Bludesch inklusive aller Rad- und Gehwege sowie auf Feld- und Waldwegen.
- Hundekot ordnungsgemäß entsorgen!**  
Alle anderen sind dir dafür dankbar.